# Sportliche Lübbecker ganz weit vorn

**Jeder Achte kommt aus Lübbecke:** BSG Lübbecke stellt landesweit die meisten Sportabzeichenabnahmen bei Menschen mit Behinderungen. 2017 neuer Teilnehmerrekord

**Erfolgreiche Sportler:** *Die BSG Lübbecke gehört zu den besonders aktiven Behindertensport-Gemeinschaften. Im vergangenen Jahr wurden hier 144 Sportabzeichen abgenommen – das sind 12,4 Prozent aller Sportabzeichen für Menschen mit Behinderungen, die in NRW abgelegt wurden.* FOTO: BSG LÜBBECKE

■ **Lübbecke** (nw). Die BSG Lübbecke hat einen neuen Teilnehmerrekord bei der Abnahme des Deutschen Sportabzeichens erreicht: Im Jahr 2017 wurden 144 Abzeichen abgenommen, ein Jahr zuvor waren es 118.

Der stellvertretende Bürgermeister Karl-Friedrich Rahe und Vereinsvorsitzender Martin Schmidt sowie Vorstandsmitglied Christa Brune überreichten die Urkunden und Präsente. Schmidt freute sich besonders über 17 Vereinsmitglieder, die ihr erstes Abzeichen errungen haben. Er hob hervor, dass im Jahr 2017 allein die BSG Lübbecke 12,4 Prozent der Sportabzeichen für Menschen mit Behinderungen in NRW ausgemacht hatte.

Zum Sportabzeichen gehören die Kategorien Schwimmen, Leichtathletik, Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination. Schmidt dankte den Sportabzeichen-Abnehmern Sabine Borchard, Marie-Luise Fricke, Marion Klein-Robbenhaar, Karin Redeker und Bernd Wunderlich.

## Die geehrten Sportler

**Folgende Sportler wurden während einer Feierstunde geehrt:**

**Zum ersten Mal das Sportabzeichen mit Nadel abgelegt haben:** Adrian-Marie Blount (Gold), Viviana Brinkmeier (Silber), Beate Bujak (Silber), Christopher Jennebach (Gold), Erik-Finn Johannsen (Silber), Kisha-Thivah Jolly (Silber), Hans-Hermann Kaas (Bronze), Adrian-Timo Krüger (Gold), Maic Markus (Gold), Martina Möhle (Silber), Miriam Putz (Gold), Hendrik Schmischke (Silber), Ersel Sever (Gold), Leon Stranghöner (Silber), Maik Tebbe (Bronze), Klaus-Alwin Voltermann (Gold), Stefanie Wiegratz (Bronze).

**Zweites Sportabzeichen:** Uwe Bartelheimer (Gold), Jan Borgards (Silber), Alexander Brückmann (Gold), Dennis Drews (Bronze), Henry Friesen (Silber), Alexander Glatzel (Silber), Andreas Kottmeier (Silber), Dennis Lehn (Gold), Sarah-Louise Lohmann (Silber), Chantal Dominique Reinicke (Silber), Matthias Schulz (Bronze), Andre Steube (Gold), Sandra Wittwer (Silber).

**Drittes Sportabzeichen:** Sascha Fleischer (Gold), Marcel Günther (Bronze), Nathan Lange (Silber), Sascha Pfeifer (Gold), Lennart Presser (Silber), Frauke Randermann (Silber), Chantal Schröder (Silber), Marco-Marcel Vaupel (Gold).

**Viertes Sportabzeichen:** Michael Bergmann (Bronze), Erik Bolz (Gold), Stefan Bonk (Silber), Mark Chiverton (Silber), Sucattin Dag (Silber), Volker Duden (Gold), Sebastian Halfe (Bronze), Tim Hölscher (Silber), Marc Junker (Silber), Johannes Klei (Bronze), Marion Klein-Robbenhaar (Gold), Mareike Kunter (Gold), Meike Ludwig (Silber), Sonja Lühmann (Bronze), Lidia Martens (Silber).

**Fünftes Sportabzeichen mit Nadel:** Dominic Bringewat (Silber), Bettina Hagemeier (Bronze), Patrick Heepmann (Bronze), Nico Kröning (Silber), Ilona Kutsch (Silber), Hendrik Meyer (Silber), Andreas Meyring (Silber), Marcel Niewöhner (Bronze), Jacqueline Rasche (Gold), Benjamin Rieso (Bronze), Paul Sacher (Silber), Anna-Lena Schneider (Bronze), Michael Wloch (Silber).

**Sechstes Sportabzeichen:** Aysel Ay (Bronze), Meike Bohlmann (Bronze), Aylin Cinar (Silber), Marc Fiedler (Bronze), Marie-Luise Gieseking (Silber), Ulrike Heinicke (Gold), Dennis Kastin (Silber), Martina Kinder (Silber), Anne Köster (Silber), Roland Kracht (Bronze), Andrea Meyer (Gold), Lubov Morasch (Silber), Volker Schmidt (Silber), Nadine Shandmaier (Silber), Pia Speckmann (Silber), Regina Walter (Silber).

**Siebtes Sportabzeichen:** Klaudia Breuch (Silber), Matthias Deipenbrock (Silber), Magarete Hooge (Silber), Sami Ben Mabrouk (Bronze), Daniel Mutascu (Bronze), Gennadij Osipov (Gold), Ann-Christin Radeck (Silber), Michael Winkler (Silber), Maik Zühlke (Gold).

**Achtes Sportabzeichen:** Astrid Brettholle (Silber), Barbara Duffe (Silber), Benjamin Estermann (Silber), Ralf Illig (Silber), Marius Kiewel (Bronze), Marcel Linke (Silber), Stefan Röhling (Gold), Antje Stein (Bronze), Christian Weber (Gold).

**Neuntes Sportabzeichen:** Wolfgang Ahlemeier (Gold), Gabriel Badal (Silber), Nina Balthun (Bronze), Sascha Giesel (Silber), Hannelore Görlich (Silber), Gudrun Grüllenberger (Silber), Andrea Holtkamp (Silber), Lilija Karfich (Gold), Eva Kastin (Bronze), Monika Kreutzfeld (Silber), Daniel Niemeier (Gold), Sandra Oberhaus (Silber), Dirk Prothmann (Gold), Karin Redeker (Gold), Karin Richter (Silber), Marco Sewing (Bronze), Robert Steinmeier (Gold), Jennifer Völker (Silber), Mara Wunderlich (Gold).

**Zehntes Sportabzeichen mit Nadel:** Cornelia Berg (Silber), Christian Harling (Gold), Sabine Weingärtner (Gold).

**Elftes Sportabzeichen:** Diana Aussieker (Bronze), Ahmet Cero (Silber), Torsten Kalkhake (Silber), Marco Lüker (Gold), Sabine Schwarze (Silber).

**Zwölftes Sportabzeichen:** Stefan Flesch (Gold), Hartmut Reinking (Gold), Alexander Reißig (Gold), Enno Sachse (Gold), Ute Siebe (Gold), Dirk Spechtmeier (Gold), Uwe Titkemeier (Gold), Eugen Wilms (Gold), Lena Wunderlich (Gold).

**Dreizehntes Sportabzeichen:** Annegret Lücker (Silber), Petra Portmann-Wunderlich (Gold), Manuela Wulze (Gold).

**Achtzehntes Sportabzeichen:** Michael Duden (Gold), Martin Schmidt (Silber), Tanja Schmidt (Gold).

**Zwanzigstes Sportabzeichen mit Nadel:** Ingrid Hasenkamp (Gold).

**Vierundzwanzigstes Sportabzeichen:** Bernd Wunderlich (Gold).

## TERMINKALENDER

*Weitere Termine für ganz OWL unter www.erwin-event.de*

### Lübbecke

**◆ Ausstellungen ◆**

**RenRong New Works**, Galerie Tantius, Andreasstr. 6, Tel. 3 18 77.

**◆ Bäder ◆**

**Hallenbad**, 7.00 bis 8.00, 13.00 bis 21.00, Bohlenstr. 25, Tel. 9 06 40.
**Sauna**, 16.00 bis 23.00, Sauna im Hallenbad, Bohlenstraße 25, Tel. 96 81.

**◆ Büchereien ◆**

**Bücherei Gehlenbeck Grundschule**, 9.00 bis 11.00, 18.00 bis 20.00, Bleichstr. 51, Tel. 69 98.
**Mediothek**, 13.00 bis 18.30, Am Markt 3, Tel. 2 76 -4 01.

**◆ Freizeit ◆**

**Walking-Treff**, 9.30, Sportplatz am Wittekind Gymnasium.

**◆ Gespräche ◆**

**SHG Prostatakrebs Melle Rödinghausen**, Gruppentreffen, 16.30, Brüngers Landwirtschaft, Westkilver Str. 27.
**Gesprächskreis Anonyme Alkoholiker**, Treffen, 19.30, Die Brücke, Kapitelstr. 9, Tel. 23 03 56.
**Gesprächksreis für Frauen mit Brustkrebs**, 19.30, Thomas-Gemeindehaus, Alsweder Straße 38, Tel. 75 15.

**◆ Kirchen ◆**

**Taizé-Gebet**, 18.00, Katholische Kirche St. Johannes Baptist, Gänsemarkt.

**◆ Märkte ◆**

**Wochenmarkt Lübbecke**, 8.00 bis 13.00.

**◆ Speziell für Frauen ◆**

**Hebammensprechstunde**, 6. Obergeschoss, Anmeldung (0 5741) 35 22 20, 15.00 bis 17.00, Krankenhaus, Virchowstr. 65, Tel. 3 50.

**◆ Speziell für Jugend ◆**

**Offene Tür**, 15.00 bis 19.00, Jugendzentrum am Markt, Am Markt 23, Tel. 45 83.

**◆ Treffen ◆**

**Gruppe für Trauernde**, Informationen (0 57 41) 80 96-0, 19.00, Hospiz Veritas Lübbecke, Bahnhofstr. 27-29, Tel. 8 09 62 10.

**◆ Vorträge ◆**

**Kinesiologie – Was ist das eigentlich**, Sonja Simon, 19.00, Mehrgenerationenhaus Lübbecke, Garnisonsring 30, Tel. 2 36 20 10.

**◆ Sonstiges ◆**

**Kleiderkammer des DRK**, 14.00 bis 16.30, Osnabrücker Str. 62.
**Haus & Grund**, Sprechstunde, Informationen (0 57 41) 23 62 82, 9.00 bis 12.00, 13.00 bis 17.00, Bürgerhaus Altes Amtsgericht, Gerichtsstr. 5.
**Kontaktzentrum Diakonische Stiftung Wittekindshof**, 9.00 bis 12.00, 18.00 bis 20.00, Am Markt 20, Tel. 2 40 96 47.
**Line Dance**, Infos 0172 – 7 38 26 71, 17.30 bis 19.00, BTSG, Kaiserstaße 6-10.
**Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe Lübbecke**, Kontakt: Tel. (0 57 41) 29 63 18, 19.30, Gemeindehaus Gehlenbeck, Mühlenstr. 5.
**Frühkindliche Medienerziehung**, 19.30 bis 21.00, Bildungswerk für Medien und Kommunikation, Bahnhofstraße 29.
**Volkschor Gehlenbeck**, Chorprobe, 20.00 bis 22.00, Grundschule Gehlenbeck.

**◆ Bürgerservice ◆**

**Bürgerbüro**, Öffnungszeiten, 7.30 bis 13.30, Rathaus Lübbecke, Kreishausstr. 4, Tel. 2 76 -0.
**Stadtarchiv**, 8.00 bis 11.30, Wiehenweg 33, Tel. 2 76 -4 11 /4.
**Tierheim**, 14.00 bis 17.00, Heuweg, Tel. 74 72.
**Besucherzentrum Moorhus**, 14.00 bis 17.00, Frotheimer Str. 57a, Gehlenbeck.
**Sprechstunde rund um das Ehrenamt**, 15.00 bis 17.00, Altes Amtsgericht.

## *PERSÖNLICH*

**Marco Brinkmeyer** ist schon seit mehr als 20 Jahren in Lübbecke, Pr. Oldendorf und Rahden der sachkundige Ansprechpartner bei allen Fragen rund um Immobilien und Finanzierungen. Er ist zudem Kooperationspartner der Stadtsparkasse Rahden. Für seine vielen Kunden war und ist er fast immer im LBS-Kunden-Center in der Niedernstraße 4, also mitten in Lübbecke zu finden. Im Januar wurde der erfahrene LBS-Fachmann im Rahmen einer Feier für seine erfolgreiche Arbeit in der Kundenberatung und Immobilienfinanzierung geehrt. Er ist schon über 25 Jahre seinem Arbeitgeber und vor Allem seinen Kunden treu geblieben. Im Laufe seiner langjährigen Tätigkeit hat Brinkmeyer zahlreiche junge Bausparberater ausgebildet, die mittlerweile selbst erfolgreiche Finanzfachleute geworden sind. Der LBS-Regionaldirektor Lutz Kranefuss be-

tonte die Bedeutung von Brinkmeyers langjähriger Erfahrung: „Wer wie Marco Brinkmeyer seine Kunden und die Stadtteile so lange und so gut wie seine Westentasche kennt, weiß, was die Menschen bewegt."

Der 46-jährige Brinkmeyer stammt aus Melle und hat gleich nach der Sparkassenausbildung bei der LBS in Lübbecke angefangen. Seine Arbeit, den Menschen zu einem guten Dach über dem Kopf zu verhelfen, mache ihm nach wie vor viel Spaß.

Für den Erfolg im Kundenservice gebe es keine Blaupause. Wichtig sei, dass die Kunden am Ende das bekämen, was sie sich wünschten, so Regionaldirektor Lutz Kranefuss über den langjährigen Bezirksleiter, der mittlerweile in Löhne lebt. Von der interessanten, aber immer wieder auch fordernden Arbeit erholt Brinkmeyer sich bei Reisen in die Sonne und im Fitness Studio.

## Elterngesprächskreis trifft sich

■ **Lübbecke** (nw). Eltern von Kindern mit Behinderung sind vielen unterschiedlichen Belastungen ausgesetzt. Der gemeinsame Alltag ist bereichernd, aber auch durch Anstrengungen geprägt, die es zu bewältigen gilt. Dabei fühlen sich Eltern oft allein und isoliert. Vor diesem Hintergrund treffen sich betroffene Eltern am Mittwoch, 7. Februar, um 20.15 Uhr im Lebenshilfe-Center Lübbecke, Kaiserstraße 12, zum Elterngesprächskreis. In der Gruppe gibt es Gelegenheit zum Austausch mit anderen Eltern, die ebenfalls betroffen und durch ihre eigenen Erfahrungen geprägt sind. So gelingt es, wichtige Informationen zu teilen und Kontakte zu ermöglichen. Interessierte Eltern sind herzlich eingeladen, an dem Treffen teilzunehmen. Fragen zum Elterngesprächskreis beantworten die Mitarbeiter der Lebenshilfe unter Tel. (0 57 41) 2 50 17 14 oder Tel. (0 57 41) 2 50 17 16.

## BRIEFE AN DIE REDAKTION

### „Stille Mehrheit gegen Ausbau"

■ **Lübbecke**. Ein Leser merkt zu „Weingartenstraße bleibt Streitthema zwischen den Parteien" (*Neue Westfälische* vom 5. Februar) an:

„Die große aber stille Mehrheit ist keineswegs für den Ausbau der Weingartenstraße. Die Initiative Weingartenstraße hat zwar den moderaten Ausbau der Weingartenstraße, aber nicht die Zerstörung des Wilhelmplatzes und damit die Eröffnung der Weingartenstraße als Durchgangsstraße akzeptiert.

Jede andere Stadt in Deutschland bemüht sich mit viel Geld, den Durchgangsverkehr aus der Stadt herauszuhalten, die CDU will aber mit viel Geld, das die Stadt nicht hat, diesen Durchgangsverkehr mit Fleiß und wider besseres Wissen in die Stadt hereinholen. Die zweite Stufe ist daher keineswegs sinnvoll sondern erhöht nur die Schulden der Stadt.

Die Aussagen des Herrn Bernotat sind dazu geeignet, dass bei der nächsten Wahl zum Stadtrat für die CDU ein noch schlechteres Ergebnis als bei der letzten Wahl zu erwarten ist."

**Friedrich Buchmann**
Lübbecke

Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder. Die Redaktion behält sich sinnwahrende Kürzungen vor. Fassen Sie sich bitte kurz. Anonyme Zuschriften werden nicht berücksichtigt.

### Die Kreditkosten steigen, Zinsbelastungen und Tilgungen bleiben

■ **Lübbecke**. Zu unserem Bericht über die jüngste Ratssitzung, „SPD-WL-Mehrheit beschließt Haushalt" (*Neue Westfälische* vom 2. Februar), schreibt ein Leser:

„Ich habe an der Ratssitzung teilgenommen. Der Haushalt schließt nach den Worten des Kämmerers mit einer Unterdeckung von 1,6 Millionen Euro ab. Nach meinem Eindruck hat Herr Stenau (Grüne) in der Sitzung rhetorisch wie auch vom Inhalt her die beste Rede gehalten.

In der Rede wurde deutlich herausgearbeitet, dass bei einem Weiter-So in wenigen Jahren die Haushaltssicherung droht, wenn nicht gravierende Einschnitte bei den Ausgaben vorgenommen werden. Die Unterdeckung könnte nach den vorliegenden Daten bereits mit einem Verzicht auf den Ausbau der Weingartenstraße (...) erreicht werden.

Wenn nur auf die Ausgaben für den geplanten Bürgerpark (...) und einen Kunstrasenplatz (...) vorerst verzichtet würde, wäre auch eine Aufstockung der Rücklagen möglich. Die Bürger sind auch bisher ohne die letztgenannten Projekte ausgekommen und würden sicherlich auch noch einige Zeit auf sie verzichten können.

Zum Thema Weingartenstraße muss ich Herrn Sasse-Westermann (Lübbecke Konkret) Recht geben, dass man erst einmal die jetzt geschaffen Situation beobachten und dann bewerten sollte. Wenn jetzt auch die CDU die Gefahr einer Haushaltssicherung sieht, muss man ihr sagen, dass auch unter der „Regierungszeit" ihres Bürgermeisters – Herrn Witte – auf die Haushaltsrücklagen zurückgegriffen wurde und der damals schon geforderte Sparwillen nicht beachtet wurde.

Zum Thema Vorleistungen der Stadt für das Projekt Westertor, die laut Herrn Stenau mit rund 3,4 Millionen Euro beziffert werden (ZOB-Verlegung 1,7 Millionen, Ausbau des Niederwall, Kreisverkehre 1,67 Millionen) sind dies Ausgaben, die nahezu ausschließlich zu Gunsten des Investors geleistet werden, der mit dem Projekt letztlich nur Geld verdienen will. Wird er dafür, wie andere Bürger auch, beim Straßenausbau, zum größten Teil herangezogen?

Zum Abschluss würden mich die Aussagen der Fraktionsvorsitzenden der SPD und der Wählergemeinschaft Lübbecke (WL) interessieren, wie sie künftig wieder eine Erhöhung der Rücklagen finanzieren wollen, um die Haushaltssicherung zu vermeiden.

Es wird sicherlich nicht immer in der Wirtschaft Hochkonjunktur bestehen, und damit werden die Steuereinnahmen zurückgehen. Die Kreditkosten steigen dann voraussichtlich auch wieder an, die Zinsbelastungen und Tilgungen aber bleiben."

**Friedhelm Bussiek**
Lübbecke

## FAMILIEN-CHRONIK

### Geburtstage

**Lübbecke**. Gisela Degelmann, Niedertorstraße 24, 92 Jahre.

**Einem Teil unserer heutigen Ausgabe (ohne Postbezieher) liegt folgender Prospekt bei:**

Unsere Kunden belegen oftmals nur Teilausgaben für ihre Prospekte.

Daher kann es vorkommen, dass Sie heute den untenstehend genannten Prospekt nicht vorfinden.

Weitere Fragen beantworten wir Ihnen gerne!
Telefon (05 21) 5 55-6 27
oder Fax (05 21) 5 55-6 31

13436301_000318